

Anmeldungen

Frau / Herr _____
Name _____
Vorname _____
Straße / Nr. _____
Plz / Ort _____
Telefon _____
E-Mail _____
Geburtsjahr* _____
Beruf / Funktion _____
Institution _____

*Pflichtfeld wegen Bezuschussung

Tagungsorganisation

Cornelia Spehr, Telefon: 08158 251-125, Telefax: 08158 99 64 25
Email: spehr@ev-akademie-tutzing.de, beantwortet Ihre Anfragen zu der Veranstaltung in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich. Bitte verwenden Sie die beiliegende Anmeldekarte, den Online-Modus bzw. die Email-Anschrift der Tagungsorganisation. Ihre Anmeldung wird auf Wunsch bestätigt und ist verbindlich, sollten Sie von uns nicht spätestens eine Woche vor Tagungsbeginn eine Absage wegen Überbelegung erhalten. **Anmeldeschluss ist der 16. September 2015.**

Abmeldung

Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens zum 16. September 2015 um entsprechende schriftliche Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen 50 % des vollen Preises, mit Tagungsbeginn 100 % der von Ihnen bestellten Leistungen in Rechnung gestellt. Nach Abmeldefrist entfällt der Anspruch auf Ermäßigung. Sie erhalten von uns eine schriftliche Bestätigung über den Eingang Ihrer Abmeldung. Zu Ihrer Buchung empfehlen wir den Abschluss einer Seminar-Versicherung.

Preise

für die gesamte Tagungsdauer:	€
Teilnahmebeitrag	70.–
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	39.50
Vollpension	
– im Einzelzimmer	98.–
– im Doppelzimmer	76.–
– im Doppelzimmer als Einzelzimmer	106.–

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Ermäßigung

Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitslose erhalten eine Ermäßigung von 50 %. JournalistInnen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn der Presseausweis von einer ausstellungsberechtigten Organisation vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

Stiftung Schloss Tutzing

Die Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, für den Erhalt des denkmalgeschützten Gesamtensembles „Schloss und Park Tutzing“ Sorge zu tragen. Möchten Sie der Stiftung einen Betrag zukommen lassen, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Kooperationspartner



Dr. Rainer Wild-Stiftung
Stiftung für gesunde Ernährung

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.



Die Evangelische Akademie Tutzing ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin. Die Bundeszentrale für politische Bildung hat für diese Tagung einen Zuschuss in Aussicht gestellt.

Verkehrsverbindungen

Für die Planung Ihrer Anreise nutzen Sie bitte das Portal **Greenmobility** auf unserer Homepage. Die Akademie verfügt nur über eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen. Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Ab München Hbf: S6 (Tiefgeschoss) bis Endstation Tutzing oder Regionalbahn der Richtung Garmisch bzw. Kochel. Fußweg vom Bahnhof zur Akademie: 10 Minuten. Mit dem Auto fahren Sie von München auf der A95 in Richtung Garmisch bis Starnberg, von Starnberg auf der B2 bis Traubing, dort links nach Tutzing.

Tagungsgäste, die zur Anreise öffentliche Verkehrsmittel benutzen und dieses durch Vorlage ihres Fahrscheins (Mindestbetrag: 10.– €) an der Rezeption nachweisen können, erhalten auf den Tagungsbeitrag einen **Preisnachlass** von 10.– €.

Bildnachweis: ma / EAT
Tagungsnummer: 0032016

Evangelische Akademie Tutzing
Schloss-Straße 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de
Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde



facebook.com/EATutzing
twitter.com/EATutzing



klimaneutral
gedruckt
Zertifikatsnummer:
53275-1401-1007
www.climatepartner.com



Der CO₂-neutrale Versand mit der Deutschen Post



Wenn unzustellbar, zurück! Bei Umzug Anschriftenberechtigungskarte!



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Individualisierung der Ernährung

Zwischen Ideologie, Allergie und kulinarischem Lifestyle

19. Heidelberger Ernährungsforum

23. bis 24. September 2015 / Tutzing

In Kooperation mit der Dr. Rainer Wild-Stiftung, Heidelberg

Ich nehme an der gesamten Tagung teil und wünsche:
 Übernachtung im Einzelzimmer Übernachtung im Zweibettzimmer
 (nur begrenzt) (bin ich einverstanden)

Ich wünsche folgende Leistungen ohne Übernachtung:

	Vorträge	Mahlzeiten
23.09.2015	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
24.09.2015	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Kaffee/Tee/Kuchen werden in den Vortragspausen angeboten und bei Teilnahme ohne Verpflegung berechnet (à 4,- €)

Ermäßigungsberechtigt / Grund für Ermäßigungsberechtigung _____
 (kein Anspruch auf Einzelzimmer)
 Sonstiges / Vegetarische Kost _____

Bitte informieren Sie mich über:
 die Stiftung Schloss Tutzing; Ich möchte der Stiftung eine Spende von _____ Euro zukommen lassen.
 den Freundeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing.

Eine **Anmeldebestätigung erfolgt auf Wunsch**. Ich bin mit der Verwendung meiner Daten zu internen Zwecken einverstanden und habe von den Anmeldebedingungen Kenntnis genommen.

Datum _____ Unterschrift _____

Antwort

Evangelische Akademie Tutzing
 Tagungsassistentz
 Schlossstraße 2+4
 82327 Tutzing

Bitte
 ausreichend
 freimachen

Referierende & Tagungsteam

Ursula Hein, Fachfrau für Bewusste Kinderernährung, Heidelberg
Dr. Martin Held, Studienleiter Wirtschaft und nachhaltige Entwicklung, Evangelische Akademie Tutzing
Prof. Dr. Kurt Kotrschal, Leiter Konrad Lorenz Forschungsstelle Grünau, Universität Wien
PD Dr. Heike Maas, Medizinische Psychologie, Universitätsklinikum Homburg/Saar
Dr. Astrid Menne, Praxis DermAllegra, Pommelsbrunn-Hohenstadt
Carsten Otte, Autor, Baden-Baden
Rainer Roehl, a'verdis sustainable foodservice solutions, Münster
Mignon von Scanzoni, Coach und Shiatsu-Trainerin, München
Susanne Schäfer, Journalistin & Autorin, DIE ZEIT/Spiegel online, Hamburg
Nicole Schmitt, Dr. Rainer Wild-Stiftung, Heidelberg
Dr. Gesa Schönberger, Dr. Rainer Wild-Stiftung, Heidelberg
Dr. Thomas Schröder, Dr. Rainer Wild-Stiftung, Heidelberg
Sabine Schulz-Greve, Vorstand, Vernetzungsstelle Schulverpflegung Berlin e. V.
Jakob Strobel y Serra, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Frankfurt am Main
Karin Tischer, food and more, Kaarst
Prof. Dr. Paula-Irene Villa, Lehrstuhl Soziologie/Gender-Studies, LMU München
Barbara Wittmann, Vergleichende Kulturwissenschaft, Universität Regensburg
Mag. Michael Zechmann, Blogger, Chefredakteur Portal für Nahrungsmittel-Intoleranz und Präsident Gesellschaft für Öffentliche Gesundheit, Innsbruck

Diese Veranstaltung wird für die kontinuierliche Fortbildung von Zertifikatsinhabern der DGE, des VDD und des VDOE mit insgesamt 6 Punkten pro Tag berücksichtigt.

DONNERSTAG, 24. SEPTEMBER 2015

06.45 bis 07.30 Uhr **Ki-Übungen**
 Bewegungsmeditation auf der Seeterrasse
 Mignon von Scanzoni

Walking
 in den Morgen am Starnberger See
 Ursula Hein

08.00 bis 8.15 Uhr **„Ungesäuerte Brote sollt ihr essen“**
 Meditation am Morgen in der Schlosskapelle

09.00 Uhr **„Frei von“**
 Blitzlicht
 Susanne Schäfer

09.15 Uhr **Lebensmittel meiden**
 Zwischen Unverträglichkeit und Zeitgeist
 Dr. Astrid Menne

10.00 Uhr **So will ich sein!**
 Individualität, Identität und Essverhalten
 Dr. Thomas Schröder

10.45 Uhr Kaffeepause

11.15 Uhr **Vegan, Frei von, Bio**
 Aktuelle Trends und ihre Bedeutung für die Gemeinschaftsgastronomie
 Rainer Roehl

12.00 Uhr Mittagsmahlzeit

13.00 Uhr **Individuelle Ernährungsweisen: Chancen, Risiken, Grenzen**
 Paneldiskussion

(1) Portal Nahrungsmittelintoleranzen
 Michael Zechmann

(2) Ernährungsbildung
 Sabine Schulz-Greve

(3) Lebensmittelmarkt
 Karin Tischer

Öffnung ins Plenum

Abschluss

15.00 Uhr Ausklang der Tagung mit Kaffee und Kuchen

MITTWOCH, 23. SEPTEMBER 2015

Anreise ab 10.30 Uhr

12.30 Uhr Beginn der Tagung mit kleinem Imbiss

13.30 Uhr **Individualisierung der Ernährung**
 Begrüßung und Einführung in die Tagungsthematik
 Dr. Martin Held und Dr. Gesa Schönberger

13.45 Uhr **Paleo, G-free, Soylent & Co.**
 Überblick über aktuelle Ernährungstrends
 Jakob Strobel y Serra

14.30 Uhr **Beef oder vegan? Salat oder Cupcakes?**
 Essen, Geschlecht und Gesellschaft
 Prof. Dr. Paula-Irene Villa

15.15 Uhr Kaffeepause

15.45 Uhr **“Clean Food”**
 Blitzlicht
 Susanne Schäfer

16.00 Uhr **Natürliche Nahrung?**
 Natur und Kultur der Ernährung des Menschen
 Prof. Dr. Kurt Kotrschal

16.45 Uhr **Wie beeinflusst die Persönlichkeit das Gesundheitsverhalten?**
 Erkenntnisse der psychologischen Forschung
 PD Dr. Heike Maas

17.30 Uhr **Zusammenfassende Diskussion des Nachmittags**

18.00 Uhr Abendmahlzeit

19.00 Uhr **Aushandlung von Ernährungsformen im Netz**
 Am Beispiel des Veganismus
 Barbara Wittmann

20.00 Uhr **Der gastrosexuelle Mann. Kochen als Leidenschaft**
 Lesung und Gespräch mit Carsten Otte

anschließend Gespräche in den Salons

INDIVIDUALISIERUNG DER ERNÄHRUNG: ZWISCHEN IDEOLOGIE, ALLERGIE UND KULINARISCHEM LIFESTYLE

Individualisierung liegt im Trend – in allen Lebensbereichen. Ob die nächste Urlaubsreise, das Fernsehprogramm oder das Frühstücksmüsli – alles lässt sich individuell zusammenstellen und unterliegt der persönlichen Interpretation. Auch die Ernährung. Wir können essen, was, wann, wie, wo, wie viel und wie wenig wir wollen. Nie waren wir in der Wahl unserer Lebensmittel so frei wie heute, nie waren die Diskussionen um die „richtige Ernährungsweise“ so kontrovers. Und täglich scheinen neue Trends und Empfehlungen hinzuzukommen – kein Ende in Sicht.

Die Fülle des Angebots zu nutzen, scheint dabei „out“ zu sein. Die Entwicklung geht vielmehr hin zu einer Ernährung *ex negativo*: Ob ovo-lacto-vegetarisch oder raw till 4-vegan, ob high- oder low-carb, ob Clean Eating, Paleo oder Rohkost, ob gluten-, laktose- oder zuckerfrei – Essen wird vielfach danach definiert, was es nicht enthält. Verzicht scheint kein Opfer, sondern Gewinn. Gesucht wird dabei häufig die maßgeschneiderte Ernährung. Sie soll uns individuell geben, was wir uns wünschen. Sie soll uns zeigen, wer und was wir sind. Doch kann das die Ernährung tatsächlich leisten?

Die Tagung diskutiert, wie sich die aktuellen Entwicklungen erklären lassen und welche Bedeutung sie für die Einzelnen und die Gesellschaft haben: Warum entscheiden sich Menschen für oder gegen eine bestimmte Ernährungsweise? Welche Rolle spielt die Persönlichkeit? Wie handlungsleitend ist die erwünschte Identität? Wie gestaltet sich das Zusammenleben, wenn Essen kein verbindender Faktor mehr ist? Und was bedeutet die Individualisierung der Ernährung für die Gemeinschaftsverpflegung und die Ernährungsbildung?

Die Tagung richtet sich an Ernährungsfachleute und Interessierte aus den Bereichen Wissenschaft, Wirtschaft und Wissenstransfer. Herzlich nach Tutzing eingeladen sind auch all jene, die an den aktuellen Entwicklungen rund um die Ernährung interessiert sind und Orientierung im Dschungel der Ernährungstrends suchen.

Dr. Martin Held, Evangelische Akademie Tutzing
Dr. Gesa Schönberger & Nicole Schmitt, Dr. Rainer Wild-Stiftung, Heidelberg